

## Tagesordnung öffentlicher Teil

### Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 223

---

**Sitzung:** Dienstag, 23.01.2018, 19:00 Uhr

**Raum, Ort:** Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14A, 38122 Braunschweig

---

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.10.2017
3. Mitteilungen
  - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
  - 3.2. Verwaltung
    - 3.2.1. Erneuerung des Teppichbodens im Eingangsbereich des Gemeinschaftshauses Broitzem 17-03785-01
    - 3.2.2. Parkplatzmarkierungen Buchfinkweg 40 - 45, 55 - 60/  
Starenweg 14 - 17 17-04090-01
4. Anträge
  - 4.1. Verbesserung des Zustandes des Rundwanderweges zwischen der KITA "Farbklecks" und der Gartenstadt 18-06488  
Antrag der SPD-Fraktion
  - 4.2. Die Seniorenweihnachtsfeier 18-06490  
Antrag der SPD-Fraktion
5. "Friedhofserweiterung Broitzem", BM 36 17-05580  
Aufhebungsbeschluss  
Stadtgebiet zwischen Stiddienstraße, Friedhof Broitzem und Steinberganger
6. Weitere Anträge
  - 6.1. Verbesserung des Zustandes des Rundwanderweges zwischen Wasserturm und Oderwaldblick 18-06491  
Antrag der SPD-Fraktion

Braunschweig, den 16. Januar 2018

*Betreff:*

**Erneuerung des Teppichbodens im Eingangsbereich des  
Gemeinschaftshauses Broitzem**

*Organisationseinheit:*

Dezernat II  
10 Fachbereich Zentrale Dienste

*Datum:*

11.01.2018

*Beratungsfolge*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin*

23.01.2018

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Beschluss des Stadtbezirksrates:

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass der Teppichboden im Eingangsbereich des Gemeinschaftshauses Broitzem erneuert wird.

Stellungnahme der Verwaltung:

In der 49. Kalenderwoche ist der Teppichboden im Eingangsbereich des Gemeinschaftshauses Broitzem neu verlegt worden. Zusätzlich wurden Kleinstreparaturen am Bodenbelag im Saal des Erdgeschosses durchgeführt.

Ruppert

**Anlage/n:**

Keine

*Betreff:*

**Parkplatzmarkierungen Buchfinkweg 40 - 45, 55 - 60/  
Starenweg 14 - 17**

*Organisationseinheit:*

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

*Datum:*

03.01.2018

*Beratungsfolge*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin*

23.01.2018

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Beschluss des Stadtbezirksrates:

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass die Parkplatzmarkierungen der im Betreff genannten Bereiche und im Bereich des Starenweges 32 – 35 wiederhergestellt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung wird die Stellplatzmarkierung im genannten Bereich nach gültigem Regelwerk (2,50 m Breite) im Frühjahr 2018 neu markieren lassen.

Leuer

**Anlage/n:**

keine

Betreff:

**Auswertung der Verkehrsüberwachung der Jahre 2016/2017**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

23.01.2018

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.01.2018

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.10.2017 wird wie folgt Stellung genommen:

Die Verwaltung hat in Broitzem in den Jahren 2016 und 2017 mehrere Geschwindigkeitsprofile erstellt. Auf der **Turmstraße** ist eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h angeordnet. Bereits seit 2003 sind dort zwei Messstellen eingerichtet, die mit dem Radarwagen neben ca. 250 weiteren Messstellen turnusmäßig angefahren werden.

Zusätzlich wurde in der Zeit vom 10. bis 18. April 2017 sowie vom 13. bis 27. November 2017 jeweils ein Geschwindigkeitsmessdisplay mit Datenaufzeichnung an zwei verschiedenen Standorten installiert. Im ersten Zeitabschnitt wurde das Geschwindigkeitsmessdisplay in der Nähe des Einmündungsbereichs Westerbergstraße aufgehängt, im zweiten Zeitabschnitt in Höhe des Grundstücks Turmstraße 62. Zuletzt wurde das Geschwindigkeitsmessdisplay im Gegensatz zum ersten Zeitabschnitt in beide Fahrtrichtungen nacheinander eingerichtet.

Die Geschwindigkeitsmessdisplays dienen dazu, den Fahrzeugführer durch die Visualisierung für die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit zu sensibilisieren. Außerdem wird das Geschwindigkeitsniveau über einen längeren Zeitraum aufgezeichnet.

Die Messergebnisse der **Turmstraße** für die Geschwindigkeitsmessdisplays werden nachstehend dargestellt:

...

1.)

Standort der Messstelle	<b>gegenüber Grundstück Turmstraße 4</b>	Geschwindigkeitsbegrenzung	<b>30 km/h</b>
-------------------------	--	----------------------------	----------------

Zeitraum:	<b>10.04.2017-18.04.2017</b>	Geschwindigkeitsmessdisplay Wavetec
-----------	------------------------------	-------------------------------------

Geschwindigkeit in km/h	Fahrtrichtung Harzblick (Süden)	
	Anzahl	Anteil in %
0-30	9.485	70
31-40	3.573	27
41-50	354	3
51-60	19	0
>60	1	0
	13.432	100

2.)

Standort der Messstelle	<b>Turmstraße 62</b>	Geschwindigkeitsbegrenzung	<b>30 km/h</b>
-------------------------	----------------------	----------------------------	----------------

Zeitraum:	<b>13.11.2017-20.11.2017</b>	Geschwindigkeitsmessdisplay Wavetec
-----------	------------------------------	-------------------------------------

Geschwindigkeit in km/h	Fahrtrichtung Starenweg (Süden)	
	Anzahl	Anteil in %
0-30	5.336	47
31-40	5.103	45
41-50	878	7
51-60	86	1
> 60	5	0
	11.408	100

...

3.)

Standort der Messstelle	<b>Turmstraße 62</b>	Geschwindigkeitsbegrenzung	<b>30 km/h</b>
-------------------------	----------------------	----------------------------	----------------

Zeitraum:	<b>20.11.2017-27.11.2017</b>	Geschwindigkeitsmessdisplay Wavetec
-----------	------------------------------	-------------------------------------

Geschwindigkeit in km/h	Fahrtrichtung Lindenbergstraße (Norden)	
	Anzahl	Anteil in %
0-30	6.170	54
31-40	4.514	40
41-50	632	6
51-60	57	0
> 60	5	0
	11.378	100

Die Messergebnisse zur lfd. Nr. 1 sind aus Sicht der Verwaltung erfreulich, da der überwiegende Teil der Verkehrsteilnehmer (70 %) sich an die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h hält. Aus diesem Grund hat die Verwaltung für die Installation eines Geschwindigkeitsmessdisplays zu einem späteren Zeitpunkt einen neuen Standort (vgl. Ziff. 2 und 3 – Turmstraße 62) ausgewählt, der sich in der Nähe der Messstellen befindet, die mit dem Radarwagen turnusmäßig überprüft werden. Im Ergebnis ist hier festzustellen, dass in beiden Fahrtrichtungen ein wesentlicher Anteil aller Verkehrsteilnehmer (53 % in Fahrtrichtung Süden, 46 % in umgekehrter Fahrtrichtung) mit mehr als 30 km/h unterwegs ist und sich damit oberhalb der zulässigen Höchstgeschwindigkeit bewegt.

Vereinzelt können höhere Geschwindigkeiten eventuell auch auf Einsatzfahrzeuge (Polizei, Feuerwehr, Krankenwagen, usw.) zurückzuführen sein.

Die bisher durchgeführten Maßnahmen der Verwaltung werden durch die Messergebnisse in Art und Intensität bestätigt und rechtfertigen auch weiterhin notwendige Kontrollen durchzuführen, um die Verkehrsteilnehmer für die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit zu sensibilisieren.

Im verkehrsberuhigten Bereich des **Steinbrinks** wurde in der Zeit vom 5. bis 19. Dezember 2016 ebenfalls ein Geschwindigkeitsmessdisplay ohne Datenaufzeichnung errichtet. Die Verwaltung wird für 2018 ein Geschwindigkeitsmessdisplay mit Datenaufzeichnung einplanen.

Benscheidt

**Anlage/n:**  
keine

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 223**

TOP 4.1

**18-06488**

Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Verbesserung des Zustandes des Rundwanderweges zwischen der KITA "Farbklecks" und der Gartenstadt**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.01.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (Entscheidung)

23.01.2018

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtbezirksrat bittet um Ausbesserung des Rundwanderweges zwischen der KITA „Farbklecks“ und dem Regenrückhaltebecken an der Viktoria-Luise-Straße.

### **Sachverhalt:**

Der Zustand des Weges ist derzeit so, dass bei Regenwetter und danach derart große Pfützen entstehen, dass viele Nutzer des Weges dann über die Rasenflächen ausweichen und diesen dadurch beschädigen.

gez.

Gebert

Fraktionsvorsitzender

### **Anlagen:**

keine

Betreff:

**Die Seniorenweihnachtsfeier**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.01.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (Entscheidung)

23.01.2018

Status

Ö

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass die Seniorenweihnachtsfeier auch in diesem Jahr wieder durchgeführt wird.

Die Verwaltung wird um entsprechende Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltung gebeten. Zum einen soll erneut die Pausenhalle der Grundschule Broitzem genutzt und zum anderen sollen wie bisher alle Senioren in Broitzem persönlich eingeladen werden.

**Sachverhalt:**

Die Seniorenweihnachtsfeier als Traditionsveranstaltung und diesmal die "73." sollte auch in diesem Jahr wieder durchgeführt werden. Als Termin ist der 09.12.2018 vorgesehen.

Die Veranstaltung soll wie bisher in der Pausenhalle der Grundschule Broitzem stattfinden, da in Broitzem die Pausenhalle die einzige Möglichkeit darstellt, eine so große Anzahl von Bürgern unterzubringen.

Zur Fortführung der Traditionsveranstaltung der Broitzemer Seniorenweihnachtsfeier sollen wie bislang alle Senioren in Broitzem persönlich eingeladen werden.

gez.

Gebert

Fraktionsvorsitzender

**Anlagen:**

keine



Betreff:

**"Friedhofserweiterung Broitzem", BM 36  
Aufhebungsbeschluss  
Stadtgebiet zwischen Stiddienstraße, Friedhof Broitzem und  
Steinberganger**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
61 Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz

Datum:

10.01.2018

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (Anhörung)

Sitzungstermin

23.01.2018

Status

Ö

Planungs- und Umweltausschuss (Vorberatung)

24.01.2018

Ö

Verwaltungsausschuss (Entscheidung)

30.01.2018

N

### **Beschluss:**

„Für das im Betreff bezeichnete und in der Anlage 2 dargestellte Stadtgebiet wird die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Friedhofserweiterung Broitzem“, BM 36, vom 18.04.2013 beschlossen.“

### **Sachverhalt:**

#### **Planungsziel und Planungsanlass:**

Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes BM 36 war die planungsrechtliche Sicherung der für eine Erweiterung des Friedhofs Broitzem erforderlichen Flächen nach Südwesten.

Eine geeignete Fläche konnte im März 2015 über einen Erbbaupachtvertrag für eine langfristige Nutzung gesichert werden. Mittlerweile ist die Erweiterung eröffnet worden. Damit stehen rund 200 Erdgräber und 100 Urnengräber dauerhaft zur Verfügung.

Die beabsichtigte planungsrechtliche Sicherung ist damit nicht mehr erforderlich.

### **Empfehlung:**

Die Verwaltung empfiehlt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Friedhofserweiterung Broitzem“, BM 36, vom 18.04.2013.

Leuer

### **Anlage/n:**

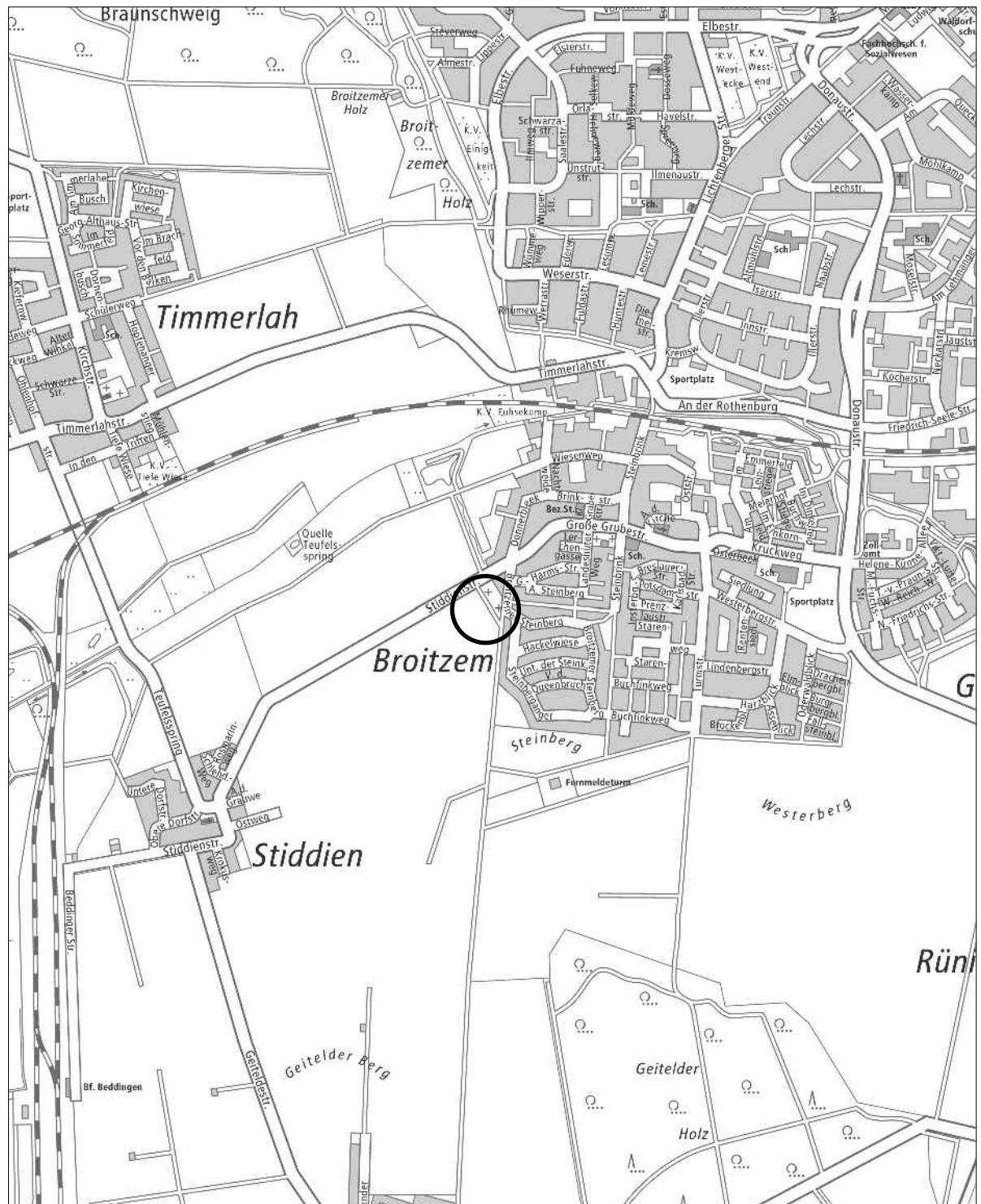
Übersichtskarte

Geltungsbereich zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses Bebauungsplan  
„Friedhofserweiterung Broitzem“ BM 36

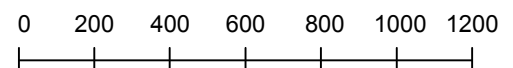
## Bebauungsplan

**Friedhofserweiterung Broitzem****BM 36**

Übersichtskarte zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses



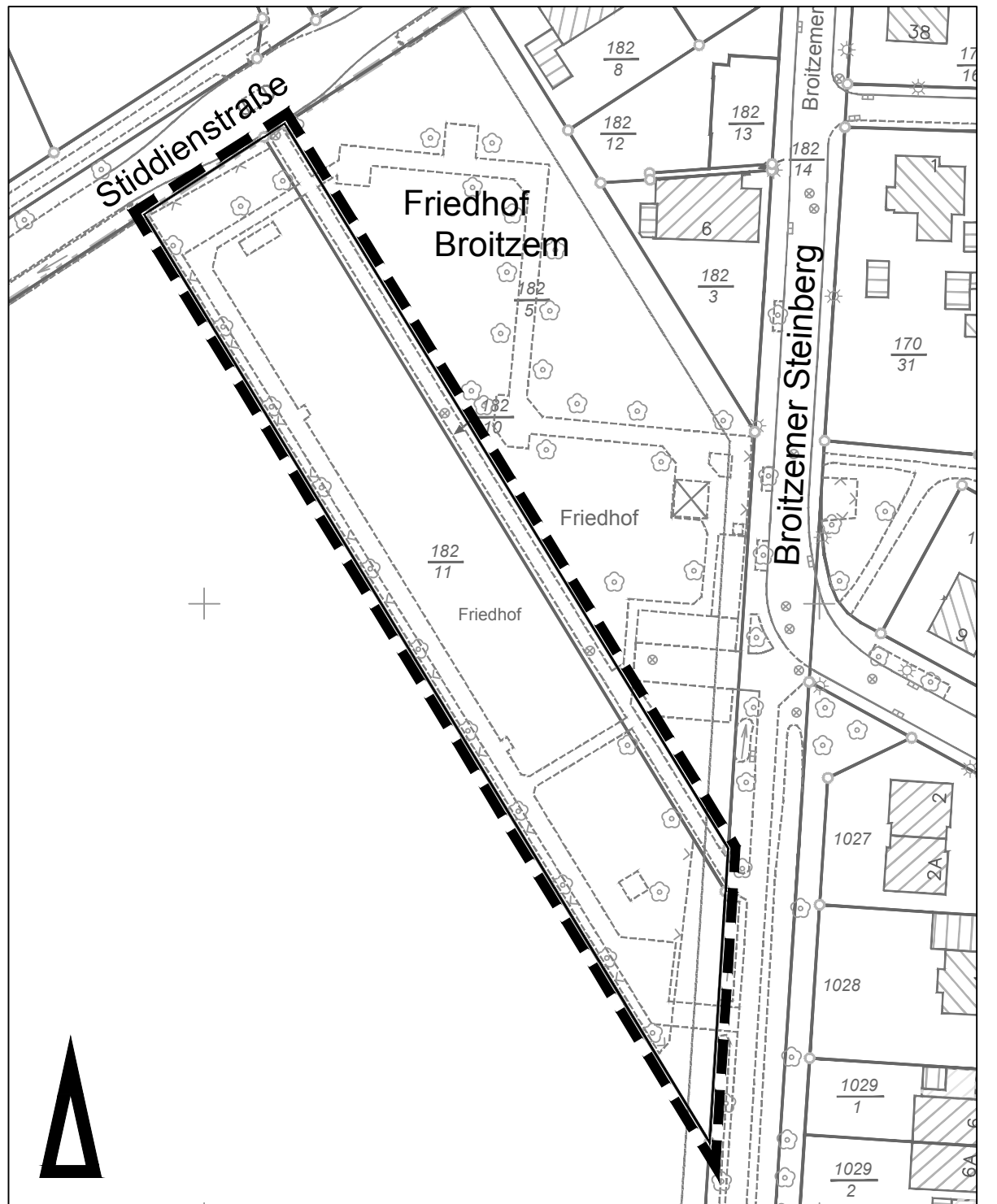
Maßstab 1:20 000



Bebauungsplan

**Friedhofserweiterung Broitzem****BM 36**

Geltungsbereich zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses



Maßstab 1:1000

Stadtgrundkarte <sup>1)</sup> der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte <sup>2)</sup><sup>1)</sup> © Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation<sup>2)</sup> © LGLN Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, Regionaldirektion Braunschweig-Verwaltung

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 223**

TOP 6.1

**18-06491**

Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Verbesserung des Zustandes des Rundwanderweges zwischen Wasserturm und Oderwaldblick**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.01.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 223 Broitzem (Entscheidung)

23.01.2018

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtbezirksrat bittet um Ausbesserung des Rundwanderweges zwischen dem Wasserturm und der Straße Oderwaldblick.

### **Sachverhalt:**

Der Zustand des Weges ist derzeit so, dass an mehreren Stellen die S-Steine sehr uneben liegen (teilweise durch Baumwurzeln, teilweise witterungsbedingt oder andere Belastungen).

gez.

Gebert

Fraktionsvorsitzender

### **Anlagen:**

keine